Inhalt

Einleitung.....	11
Forschungsstand und Quellensituation.....	11
<i>crucis signaculo humeros nostros decorantes</i> – Die Kreuznahmen Friedrichs II.	17
Kreuznahme und Königskrönung in Aachen	17
Der Einfluß des Kreuzzuges auf Friedrich von Sizilien	17
Die Kreuznahme in den Quellen und aus Sicht der Historiker	22
Motivation der Kreuznahme	28
Zwischen Kaiseridee, »Handlung im Angedenken« und Frömmigkeit	31
Der Einfluß des Kreuzzuges auf den deutschen Thronkonflikt	40
Kreuzzugsidee als päpstliches Herrschaftskonzept	40
Kreuzzugsprediger als Vermittler politischer Botschaften.....	45
Kreuznahme als Treuebeweis.....	49
Eine Kreuznahme im päpstlichen Sinne?.....	58
Kreuznahme und Kaiserkrönung in Rom	61
Auswirkungen des Kreuzzuges auf die Kaiserkrönung.....	61
Krönung im Zeichen des Kreuzes.....	67
Von Kreuznahme und Herrschaftszeichen.....	72
<i>per hoc factum melius regetur</i> – Kreuzzug und Königsherrschaft (1215–1220).....	77
Der Kreuzzug zwischen Papst und König.....	77
Königlich-päpstliche Kreuzzugskorrespondenz.....	77
Thematisierung des Kreuzzuges.....	86
König, Fürsten und die Hilfe fürs Heilige Land	89
Der geplante Kreuzzugshoftag zu Magdeburg 1219.....	89
Der zweite Kreuzzugstermin und die Herausgabe der Reichsinsignien zu Goslar	95
Wendepunkt päpstlicher Kreuzzugspolitik.....	101
Erneuter Kreuzzugaufschub	104
Friedrichs II. Bemühungen um die Nachfolge im Reich.....	109
Die Frankfurter Wahl Heinrichs (VII.).....	115

in subsidium Terre Sancte –

Kaiserliche Kreuzzugspolitik (1220–1228).....	119
Kaiser Friedrich II. und das Scheitern des fünften Kreuzzuges.....	119
Kaiserliche Kreuzzugsanstrengungen	120
Friedrich II. geht nicht auf Kreuzzug	125
Reaktionen und Schuldzuweisungen nach der Niederlage von Damietta	131
Kreuzzugsverhandlung zwischen 1222 und 1225.....	135
Die Konferenz von Veroli im April 1222.....	135
Kreuzzugsverhandlungen zu Ferentino im März 1223	138
Kritik an der Kreuzzugsorganisation.....	143
Der Hochmeister des Deutschen Ordens als kaiserlicher Kreuzzugsbeauftragter.....	147
Die Kreuzlegation Konrads von Urach.....	151
Der Kreuzzug und die gescheiterten Bündnisse mit Frankreich.....	154
Vergebliche Werbungsreisen König Johanns I. von Jerusalem	157
Der Vertrag von San Germano, 25. Juli 1225	161
Konsequenzen des Kreuzzugvertrags.....	167
Friedrichs II. Ausgreifen ins östliche Mittelmeer	172
Die christlichen Reiche im Vorfeld des Kreuzzuges.....	172
Diplomatische Kontakte zum Ayyūbidenreich	182
Die Katastrophe von Brindisi und die Exkommunikation des Kaisers.....	186

multis negotiis praepeditus –

Kreuzzugspolitik als Herrschaftsgestaltung in Deutschland und Italien	199
Der reichspolitische Einfluß auf die Zusammensetzung der Kreuzzugskontingente	199
Die Flotte unter dem Kommando Graf Wilhelms I. von Holland	200
Der Schiffsverband unter dem Grafen Adolf III. von Berg	203
Kreuzfahrer unter der Führung Herzog Leopolds VI von Österreich und Steiermark.....	206
Zähringererbe und Herrschaftsausbau im Herzogtum Schwaben	211
Unio regni ad imperium	219
Herrschaftspolitik im Zeichen des Kreuzes in Ober- und Mittelitalien	224
Der Kreuzzug als Mittel zur Ausschaltung des sizilianischen Hochadels	228
Der Lombardenkonflikt von 1226.....	232

<i>ut de apparatu nostro pateat universis –</i> Organisation des Kreuzzugs.....	241
Rekrutierung.....	241
Finanzierung.....	247
Flotte	253
Heer	258
 <i>Non ut ceteri peregrini –</i> Der Kreuzzug Friedrichs II.....	 267
Der Weg ins Heilige Land.....	267
Aktivitäten der Kreuzfahrer bis zur Ankunft des Kaisers in Syrien.....	273
Kaiser Friedrich II. im Heiligen Land	277
Der Vertrag von Jaffa	285
Friedrich II. in Jerusalem – Krönung und Proklamation	296
Von Jerusalem nach Akkon: Aufruhr und Aufbruch	306
Die Königsherrschaft Friedrichs II. in Jerusalem.....	312
Der Friede von San Germano	318
 Schlußbetrachtung.....	 323
 Prosopograpisches Verzeichnis der Kreuzfahrer	 327
Kreuzfahrer, die im Auftrag König Friedrichs II. vor 1221 Ägypten erreichten	327
Kreuzfahrer, die im April 1221 von Tarent aus aufbrachen	328
Kreuzzugsteilnehmer, die Juli 1221 von Messina aus aufbrachen	339
Kreuzfahrer, die zwischen 1225 und 1227 das Heilige Land erreicht haben	343
Teilnehmer am Kreuzzug Friedrichs II., 1227/28–1229	345

Abkürzungen und Siglen	389
Quellen	391
Literatur	399
Register	427